

16:30 Uhr

## PERSPEKTIVEN DER WIRTSCHAFTLICHEN ENTWICKLUNG IN EUROPA UND DER WELTWIRTSCHAFT

Ralf Wiegert, IHS Global, Frankfurt/Main

*Pause: 17:00 Uhr*

**Vorsitz: Prof. Dr. Michael Vogelsang**, BiTS, Iserlohn

17:15 Uhr - Podiumsdiskussion III:

### DIE ZUKUNFT DER EU: INSTITUTIONELLE ERNEUERUNG, STABILITÄT, KOOPERATION, NACHHALTIGKEIT

*Alfred Grosser, Sciences Po, Paris*

*Claude Faber, stellv. Botschafter Luxemburgs*

*Michael Heise, Chefvolkswirt Allianz SE*

*Richard Kühnel, Europäische Kommission*

*Paul J.J. Welfens, EIIW*

*Alfred Schipke, IMF, Peking (Video)*

*Moderation: Peter Lange, Deutschlandradio*

18:15 Uhr - Ende der Konferenz

**(Dinner für geladene Gäste: 19:00 Uhr)**

Dinner Speech: Stefan Mair, BDI

## KONFERENZ

Die Euro-Stabilisierung ist zu einer komplizierten Daueraufgabe in der EU geworden, während im Außenverhältnis die facettenreichen TTIP-Handelsverhandlungen zwischen der Europäischen Union und den USA einen sehr hohen Stellenwert für Wirtschaft und Politik haben.

Während in Europa TTIP-Fragen kontrovers diskutiert werden, expandiert Asien weiter mit hoher Geschwindigkeit – mit China als Schwergewicht.

Ist die Europäische Union der 28 Länder bzw. die Eurozone der 19 noch bürgerverständlich, handlungskräftig und initiativfähig?

Fragen, neue Fakten und Antworten gilt es in der Konferenz-Serie zu formulieren: **Europa im 21. Jahrhundert**: Berlin, 25. Juni 2015.

## DANKE

Für die freundliche finanzielle Unterstützung dieser Veranstaltung danken wir:

**Allianz** 

 **Finanzgruppe**  
Deutscher Sparkassen- und Giroverband

**HSBC** 

Schumpeter School  
Stiftung



**VORWERK**

PKF FASSELT SCHLAGE

**PKF**

Wirtschaftsprüfung &  
Beratung



*Europa im 21. Jahrhundert:*  
**Zukunft der EU-Integration und  
Transatlantischer Freihandel**  
Euro-Stabilisierung,  
TTIP-Handelsliberalisierung, Politikvermittlung

Donnerstag, 25. Juni 2015  
Allianz Forum Berlin, Pariser Platz 6

Konferenz unter der Schirmherrschaft von  
**Frau Dr. Angelica Schwall-Düren**,  
Ministerin für Bundesangelegenheiten,  
Europa und Medien des Landes Nordrhein-Westfalen



**Prof. Dr. Paul JJ Welfens**  
**Präsident des Europäischen Instituts für  
Internationale Wirtschaftsbeziehungen, EIIW**  
an der Bergischen Universität Wuppertal  
Gebäude FO.00.01  
Rainer-Grüenter-Str. 21  
42119 Wuppertal  
Tel.: 0202/439-1371  
Fax: 0202/439-1377  
E-Mail.: welfens@eiiw.uni-wuppertal.de  
Internet: www.eiiw.eu

## ÜBER DAS EIIW

Das **Europäische Institut für internationale Wirtschaftsbeziehungen** steht seit 20 Jahren für preisgekrönte wirtschaftswissenschaftliche Forschung – unter Leitung von Prof. Dr. Paul JJ Welfens. Vizepräsident ist Prof. Dr. Wilfried Fuhrmann, Schatzmeister Dr. Peter Palinkas. Das ursprünglich an der Universität Potsdam gegründete Institut ist seit 01.04.2003 an der Bergischen Universität Wuppertal und Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Wirtschaftspolitik und Zivilgesellschaft. Zu Meilensteinen des EIIW gehörten:

- Rund 30 internationale Workshops zu den Themen Digitale Wirtschaft, Energiemodernisierung und Nachhaltigkeit, E-health, Innovation und Strukturwandel, Systemtransformation, EU-Integration, Transatlantische Beziehungen, Globalisierung
- Aufnahme von Gastwissenschaftlern
- Durchführung nationaler und internationaler Forschungsprojekte mit namhaften Kooperationspartnern: für Regierungen, Unternehmen, NGOs und Stiftungen weltweit
- Unterstützung von Promotionsvorhaben
- Mitwirkung an einer Deutschland-weiten Informationsveranstaltungsreihe zum Thema Euro-Einführung und EU-Projekte in Kooperation mit Schulen/Universitäten
- Förderung der Expansion der Digitalen Wirtschaft, Initiative für den nationalen IT-Gipfel Essen 2012 und zahlreiche innovative Publikationen zur Internetwirtschaft
- Unterstützung von wissenschaftlichen und öffentlichkeitswirksamen Projekten am Lehrstuhl Welfens; 2015/2016 insbesondere zwei DFG-Projekte zur China-Forschung in den Bereichen Innovation und Nachhaltigkeit.
- Unterstützung der Expansion des Journals International Economics and Economic Policy (Heidelberg, Springer).
- Entwicklung des EIIW vita Global Sustainability Indicator
- Medienpräsenz zu Wirtschaftsfragen u.a. New York Times, Financial Times, Economista (Japan), NZZ, FAZ, ZEIT, Süddeutsche Zeitung, Rheinische Post, WAZ, WZ; Börsen-Z., CNN, ARD, ZDF, 3Sat, Phoenix, N-TV, WDR.
- Website-Infos zu kritischen Themen, inklusive Podcast/TV; weltweite Publikationen: Engl/Deutsch/Russ/Chin
- Welfens in Hearings: US Senat, Dt. Bundestag, Europ. Parlament, IMF etc.

## ORT

### Allianz Forum

Allianz Repräsentanz, Berlin  
Pariser Platz 6

## DATUM / UHRZEIT

**Donnerstag, 25. Juni 2015 von 10:30 bis 18:15 Uhr**  
(anschließend Dinner für geladene Gäste)

## PROGRAMM

**10:30 Uhr**

### Registrierung

**11:00 Uhr**

### Begrüßung der Teilnehmer

Prof. Dr. Paul JJ Welfens, Präsident EIIW Universität Wuppertal

**11:10 Uhr**

### TTIP: US PERSPECTIVE ON A TRANSATLANTIC PROJECT

John B. Emerson, Botschafter der Vereinigten Staaten  
Q&A: Klaus Stratmann, Handelsblatt

### Chair: Jürgen Kröger,

Former Advisor to the European Commission

**12:00 Uhr**

### TRANSATLANTISCHE HANDELS-, DIREKTINVESTITIONS- UND INNOVATIONSPERSPEKTIVEN: TTIP MIT MEHR VORTEILEN ALS DIE EU-KOMMISSIONSSTUDIE ZEIGT

Paul J.J. Welfens, Präsident EIIW Wuppertal

**12:30 Uhr**

### MEHR WACHSTUM, BESCHÄFTIGUNG UND WOHLSTAND IN EUROPA TROTZ ODER MIT TRANSATLANTISCHER HANDELSLIBERALISIERUNG?

Reiner Hoffmann, Bundesvorsitzender des DGB

**13:00 Uhr**

### PERSPEKTIVEN ZUR TRANSATLANTISCHEN HANDELS-LIBERALISIERUNG: DIE SICHT DER BUNDESREGIERUNG

Jürgen Hardt, Koordinator für Transatlantische Zusammenarbeit der Bundesregierung

**Mittagspause: 13:30 Uhr**

### PRESSEGESPRÄCH (RAUM E.042)

*Transatlantische Handelsliberalisierung:*

Jürgen Hardt, Bundesregierung

Reiner Hoffmann, DGB

Richard Kühnel, Leiter Vertretung Europäische Kommission Berlin

Paul J.J. Welfens, EIIW

### Chair: Wilfried Fuhrmann,

EIIW/Universität Potsdam

**14:00 Uhr**

### NACHHALTIGE FINANZPOLITIK IN EUROPA

Ludger Schuknecht, Bundesministerium der Finanzen

*Moderation: Jan Hildebrand, Handelsblatt*

**14:40 Uhr - Podiumsdiskussion I:**

### ÜBERWINDUNG DER EUROKRISE - DIE SICHT DER WIRTSCHAFT

Stefan Schneider, Chefvolkswirt Deutsche Bank

Michael Wolgast, Chefvolkswirt DSGV

Stefan Schilbe, Chief Economist, HSBC Deutschland

*Moderation: Gregor Peter Schmitz, Wirtschaftswoche*

**Kaffeepause: 15:15 Uhr**

**Vorsitz: Andreas Schwarz,**

Europäische Kommission

**15:40 Uhr - Podiumsdiskussion II:**

### TRANSATLANTISCHE TTIP-PERSPEKTIVEN ZU HANDEL, DIREKTINVESTITIONEN, REGULATORISCHE KOOPERATION UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Martin Koers, VdA

Bettina Cebulla, Verbraucherzentrale NRW

Hendrike Kühl, Transatlantic Business Council, Brüssel

Daniel Glas, Bayer AG

*Moderation: Gerald Traufetter, DER SPIEGEL*